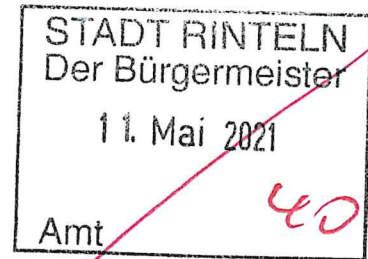


Fraktionsvorsitzender "RI Rintelner Interessen" • Ratsherr •  
Dr. Ralf Kirstan • Konrad-Adenauer-Str. 23 • 31737 Rinteln •  
E-Mail: ralfkirstan074@yahoo.de • Mobil: 0152/09821637

Herrn Bürgermeister  
Thomas Priemer  
Klosterstr. 19  
31737 Rinteln



Rinteln, den 10.05.2021

*Prot. Nr. 247/246. Herr Ralf Kirstan  
Ratssitzung am 11.05.2021*

### Antrag der Fraktion „RI - Rintelner Interessen“: Niedrigseilgärten für Grundschulen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Im Namen der Ratsfraktion „RI - Rintelner Interessen“ stelle ich folgenden Antrag für die nächste Ratssitzung:

**"Der Rat möge beschließen, dass die Stadt Rinteln die Einrichtung von Niedrigseilgärten auf den Schulhöfen der Grundschulen im Rintelner Stadtgebiet anteilig durch Übernahme von 2/3 der Kosten finanziell unterstützt, sofern die jeweiligen Schul-Fördervereine sich zur Übernahme von einem Drittel der Kosten verpflichten."**

Zur Begründung: Während der Corona-Pandemie hatten alle Kinder und Jugendlichen unserer Stadt weitgehende Beschränkungen ihres Freizeitverhaltens und ihres Bewegungsdrangs zu erleiden. Übergewichtigkeit ist nur allzu häufig Folge dieses durch staatliche Maßnahmen bedingten Bewegungsmangels.

Um im Sinne der Schülersundheit nach Abklingen der Corona-Pandemie besonders den jüngeren Schülern Anreize zu vermehrter Bewegung und sportlicher Aktivität gerade auch während der Schulzeit zu geben, bietet es sich an, ein Projekt der Stadt Bückeburg auch hier in Rinteln umzusetzen:

In Bückeburg hat die Grundschule „Im Petzer Feld“ jüngst einen Niedrigseilgarten zur Steigerung der sportlichen Betätigung ihrer Schülerinnen und Schüler erhalten, der bei Gesamtkosten in Höhe von 15.000 EUR zu einem Drittel von dem schulischen Förderverein und zu zwei Dritteln von der Stadt Bückeburg finanziert worden ist. Dieses Projekt scheint von den Bückeburger Schülern sehr gut angenommen zu werden.

Die Ratsfraktion „RI - Rintelner Interessen“ bittet Rat und Verwaltung, eine solche Maßnahme auch den sechs Grundschulen im Rintelner Stadtgebiet zugute kommen zu lassen.

Durch eine anteilige Finanzierung von einem Drittel der Kosten durch die schulischen Fördervereine sehen wir folgende positive Nebeneffekte: Das in der Corona-Zeit weitestgehend zum Erliegen gekommene Sozialleben an den Rintelner Grundschulen kann einen starken Impuls zur Reaktivierung erhalten, weil die Fördervereine – sofern sie die städtischen Mittel erhalten möchten – nun den Anreiz haben, Veranstaltungen und soziale Maßnahmen durchzuführen, um Spendenmittel in Höhe von ca. 5000 EUR je Schule zu akquirieren.

Fraktionsvorsitzender "RI Rintelner Interessen" • Ratsherr •  
Dr. Ralf Kirstan • Konrad-Adenauer-Str. 23 • 31737 Rinteln •  
E-Mail: ralfkirstan074@yahoo.de • Mobil: 0152/09821637

Die Stadt Rinteln stellt also nicht nur Mittel bereit zur Verbesserung der Schülergesundheit, sondern bewirkt über eine zumutbare Einbindung der Fördervereine in die Finanzierung mittelbar auch eine Wiederbelebung des Soziallebens und des Gemeinschaftsgefühls an den Grundschulen. Dies ist umso wichtiger, als die Corona-Pandemie auch hier in der Stadt Rinteln zu einer beschleunigten Fragmentierung der Gesellschaft in partikulare Interessengruppen geführt hat - zu Lasten der Solidargemeinschaft als Ganzes.

Rat und Verwaltung werden daher zum Wohle unserer städtischen Solidargemeinschaft um Zustimmung gebeten.

gez. Dr. Ralf Kirstan

Fraktionsvorsitzender der Wählervereinigung  
"RI - Rintelner Interessen"